

# PIMP *your town!*



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

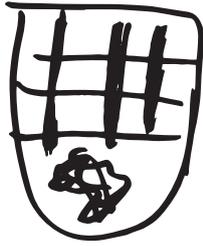
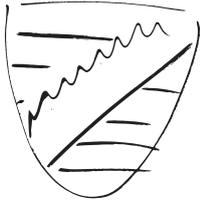
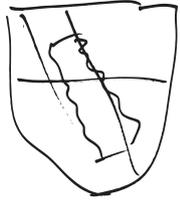
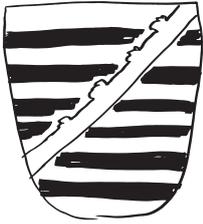
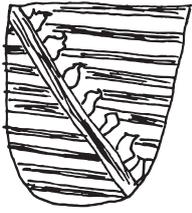
sowie vom Freistaat Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



## AUF 1 WORT - DIE MINI-INTERVIEWS

	Beschreiben Sie Politik in einem Wort	Was halten Sie von „Pimp Your Town!“?	Skizzieren Sie das sächsische Landeswappen	Wie kann man Jugendliche in die Politik einbinden?
<b>Janina Pfau</b> in der Politik seit 19 Jahren	<b>Aushandlungsprozess</b>	<b>Es ist ganz toll!</b>		<i>Mit mehr Mitbestimmungsrechten.</i>
<b>Juliane Pfeil-Zabel</b> in der Politik seit 16 Jahren	<i>Spannend</i>	<i>Mir gefällt, dass die Kinder hier produktiv arbeiten und sich einbringen können.</i>		<i>Mit dem Wahlrecht ab 16 Jahren.</i>
<b>Henry Ruß</b> in der Politik seit 29 Jahren	<b>Minenfeld</b>	<b>Es ist eine gute Sache.</b>		<i>Durch beispielsweise Jugendparlamente.</i>
<b>Lars Legath</b> in der Politik seit 15 Jahren	<b>Anstrengend und toll</b>	Es ist sehr gut!		<i>Indem man sie fragt und mit ihnen arbeitet.</i>
<b>Denise Fritsch</b> Partnerschaft für Demokratie im Vogtlandkreis	<b>Vielfältig</b>	<i>Aufregend, interessant, überraschend und erfolgreich.</i>		<b>BETEILIGEN</b>



Diese Muster haben wir während des Planspiels fotografiert. Erkennst Du sie wieder?

# HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit!

Demokratie bedarf des Engagements von jedem zu jeder Zeit! Sie bleibt nur lebendig, wenn jeder Einzelne in unserer Gesellschaft sie aktiv mitgestaltet. Hierbei ist es besonders wichtig, Kinder und Jugendliche anzusprechen, ihnen Möglichkeiten der Mitgestaltung aufzuzeigen und sie somit aktiv am demokratischen Prozess zu beteiligen.

Ich bin davon überzeugt, dass sich eine lebendige und stabile Demokratie zu einem wesentlichen Teil durch selbstbewusste und am Gemeinwesen mitwirkende junge Menschen auszeichnet.

Das Engagement jedes einzelnen Menschen für unsere Demokratie kann nur durch motivierende und positive Erfahrungen gefördert werden.

Genau darauf zielt das Projekt „PIMP YOUR TOWN!“ ab, Perspektiven für gesellschaftliches Engagement zu eröffnen und Demokratie erlebbar zu machen. Ideen diskutieren, politisch Aktive persönlich kennenlernen sowie politische Strukturen und Abläufe auf kommunaler Basis nahegebracht zu bekommen. Darum geht es in diesem Planspiel. Ich freue mich sehr darüber, dass so viele Schülerinnen und Schüler der Dr. Christoph-Hufeland-

Oberschule – Produktives Lernen, des Diesterweg Gymnasiums sowie der Käthe-Kollwitz-Schule nicht nur daran teilgenommen haben, sondern auch eine Menge Spaß bei der Verwirklichung des Planspiels hatten.

Wir, die Erwachsenen, müssen immer wieder aufs Neue dazu ermutigen, Verantwortung für die friedliche Gestaltung unseres sozialen Umfelds zu übernehmen, Herausforderungen anzusprechen und gemeinsam anzupacken, um unsere Demokratie immer wieder zu stärken. „Demokratie lebt vom Mitmachen“, sagt ein altes Sprichwort.

Liebe Kinder und Jugendliche, deshalb mischt Euch ein, bekennt Farbe, beginnt mit kleinen Schritten und macht Euch für eine vielfältige und respektvolle Gesellschaft stark!

Unsere Demokratie braucht Euch!

Rolf Keil  
Landrat



Foto: Mandy Kehr



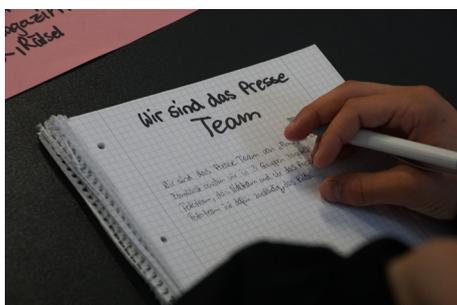
## WIR SIND DAS PRESSE-TEAM

Das Planspiel „Pimp Your Town! Vogtlandkreis“ wurden von der Klasse 8 PL als Presseklasse begleitet. Dafür teilten sie sich in drei Gruppen auf. Eine Gruppe bildete das Fototeam, die zweite Gruppe das Filmteam und eine weitere das Magazinteam. Der Foto- und Filmgruppe wurde als Erstes die Benutzung der Technik erklärt. Aufgabe des Filmteams war es, die Projekttag durch Interviews mit Politikern und Schülern festzuhalten. Zuvor haben sie sich gemeinsam überlegt, wie sie das Projekt festhalten wol-

len. Dem Fototeam wurden die Grundregeln zum Fotografieren erklärt, bevor sie losgingen und das Projekt mit den Kameras für unser Magazin festhielten. Wir als Magazinteam suchten zunächst nach Ideen für Interviews mit Politikern und Schülern. Anschließend teilten wir uns erneut in kleinere Teams auf und beschäftigten uns mit der genauen Gestaltung des Magazins, zum Beispiel dem Schreiben verschiedener Texte, dem Führen von Interviews oder dem Entwerfen von Rätseln und Statistiken.

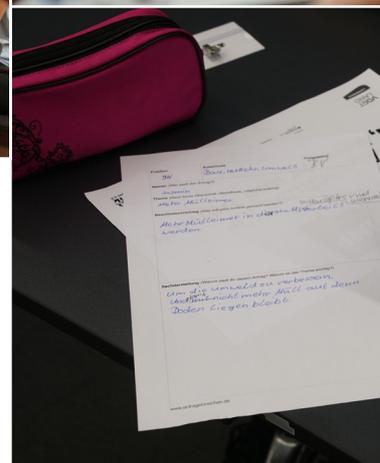
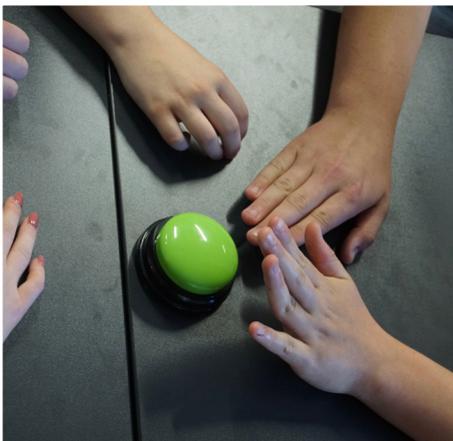
**LUST AUF MEHR?**  
Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite!

[www.pimpyourtown.de/vogtlandkreis](http://www.pimpyourtown.de/vogtlandkreis)



## 1. CRASHKURS

Am ersten Tag des Projekts fanden die Crashkurse zum Thema Kommunalpolitik statt, bei denen wir verschiedene Spiele gegeneinander gespielt haben. Das erste Spiel namens "Jessica Meyer" fing an, indem uns zwei Buzzer gegeben wurden. Dann wurde uns eine Geschichte vorgelesen und wenn ein Wort vorkam, welches mit Kommunalpolitik zutun hatte, mussten wir schnell auf den Buzzer drücken. Beim Spiel "Ebenen" mussten wir "Sachen" wie z.B. Feuerwehr oder Autobahnen den politischen Ebenen richtig zuordnen. Beim dritten Spiel, welches "Wer darf in den Rat" hieß, wurden uns Steckbriefe gezeigt von verschiedenen Leuten und wir mussten aufgrund dieser Steckbriefe entscheiden, ob sie gewählt werden dürfen oder nicht.



## 2. AUSSCHUSS-AGs

Die drei Klassen, die jeweils in die Ausschüsse „Demokratie und Beteiligung“, sowie „Bau, Verkehr und Umwelt“ und „Schule, Soziales und Sport“ unterteilt wurden, hatten am zweiten Tag die Möglichkeit, mit Politikern aus dem „echten“ Kreistag über ihre Anträge zu diskutieren. Pro Ausschuss wurden 15 Anträge vorgestellt und diskutiert. Außerdem überlegten sich die Schüler gemeinsam mit den ehrenamtlichen Politikern, wie sie ihre Anträge mit starken Argumenten belegen können, um ihre Anträge bei der bevorstehenden Ausschusssitzung und Ratssitzung gut zu vertreten.

## 3. AUSSCHUSSSITZUNGEN

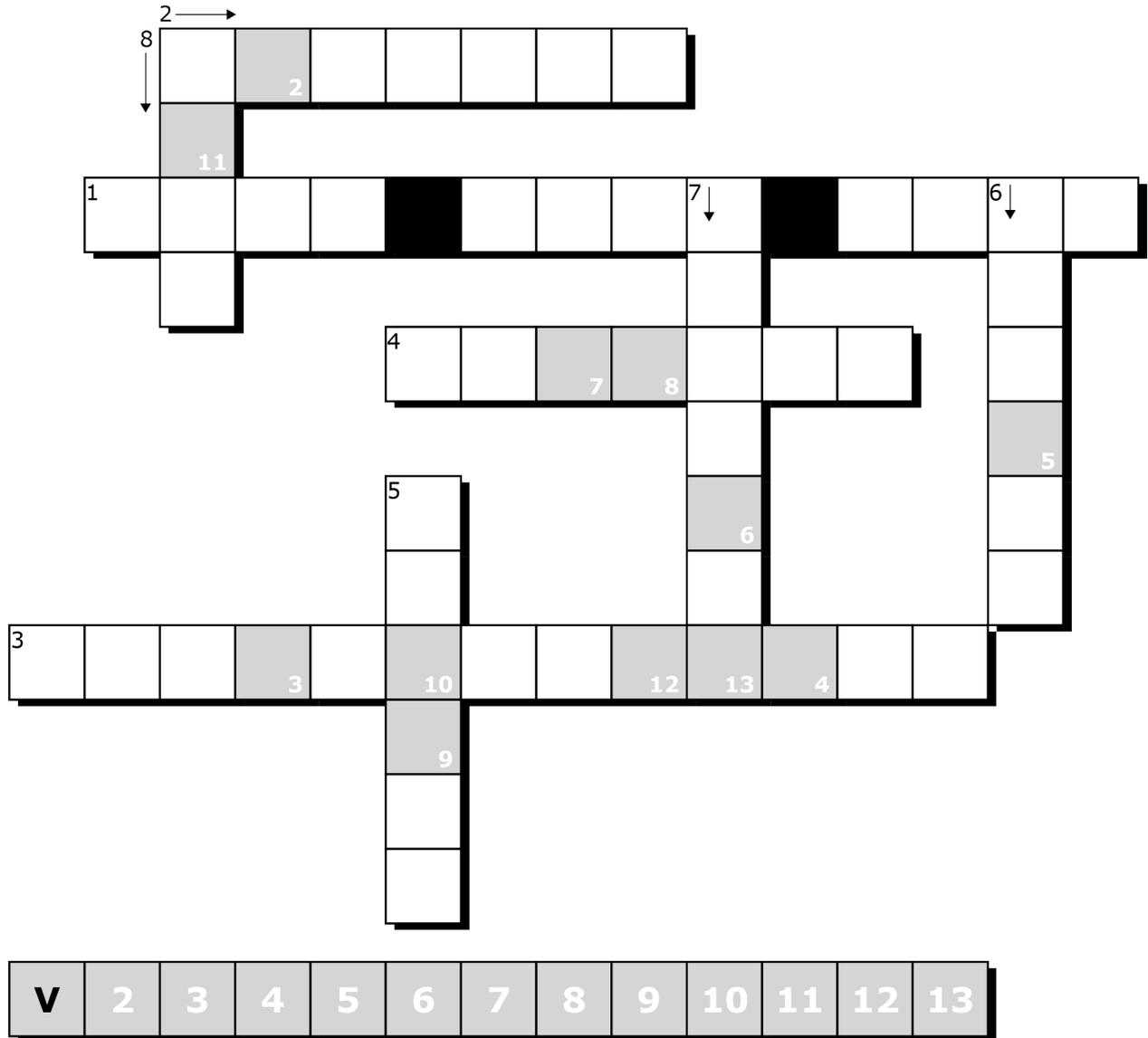
Am Ende des zweiten Tages war es soweit - die Sitzungen der drei Ausschüsse fanden statt. Sie waren die Vorbereitung für die abschließende Ratssitzung am nächsten Tag. In den Ausschusssitzungen wurden die 15 Anträge aus den jeweiligen Ausschüssen von den Schülern besprochen. Die Schüler von den verschiedenen Fraktionen, diskutierten mit Pro- und Kontra-Argumenten für oder gegen den Antrag oder stellten Änderungsanträge, wenn sie Verbesserungsvorschläge hatten. Ein Ausschuss ist ein Teil einer größeren Gruppe, die sich mit speziellen Themen beschäftigt, um Beschlüsse zu fassen.



## 4. KREISTAGSSITZUNG

Zu Beginn wurden wir von Kreisrat Henry Ruß begrüßt, welcher die fiktive Kreistagsitzung eröffnete. Anschließend wurden wir in die Tagesordnung eingeleitet. Es wurden Diskussionen über Technikpakete für Schulen, Sporthallen oder auch öffentliche Toiletten als neue Investitionen im Vogtlandkreis geführt. Trotz einiger Meinungsverschiedenheiten verliefen die Abstimmungen fair und des Öfteren sogar einstimmig. Uns persönlich hat das Projekt sehr viel Spaß gemacht und es war schön, dass wir auch persönlich bei einer Sitzung des fiktiven Kreistages dabei sein durften.

## DAS KOMMUNALPOLITIK-RÄTSEL



1. Wie heißt das Projekt an dem wir teilnahmen?
2. Ein anderes Wort für Stadt/Gemeinde
3. Der „Chef“ der kommunalen Verwaltung ist der ...
4. Der Sitz der Landesregierung nennt sich ...
5. Wie heißt unsere Bundeskanzlerin mit Nachnamen?
6. Mit 18 Jahren darf man ... gehen.
7. Wo befindet sich in der Regel das Büro des Bürgermeisters?
8. Wie heißt der Landrat des Vogtlandkreises?

### WAS MEINST DU?

Ich finde das Projekt gut!

**Nikita, 16**

Schön, es gefällt mir sehr!

**Kevin, 15**

Das Projekt macht mir Spaß.

**Annalena, 15**

Ich finde das Projekt sehr schön.

**Julie, 15**

Das Projekt ist super!

**Josie, 18**

Für alle Änderungsanträge und Abstimmungsergebnisse bitte einfach dem Link auf Seite 3 folgen.

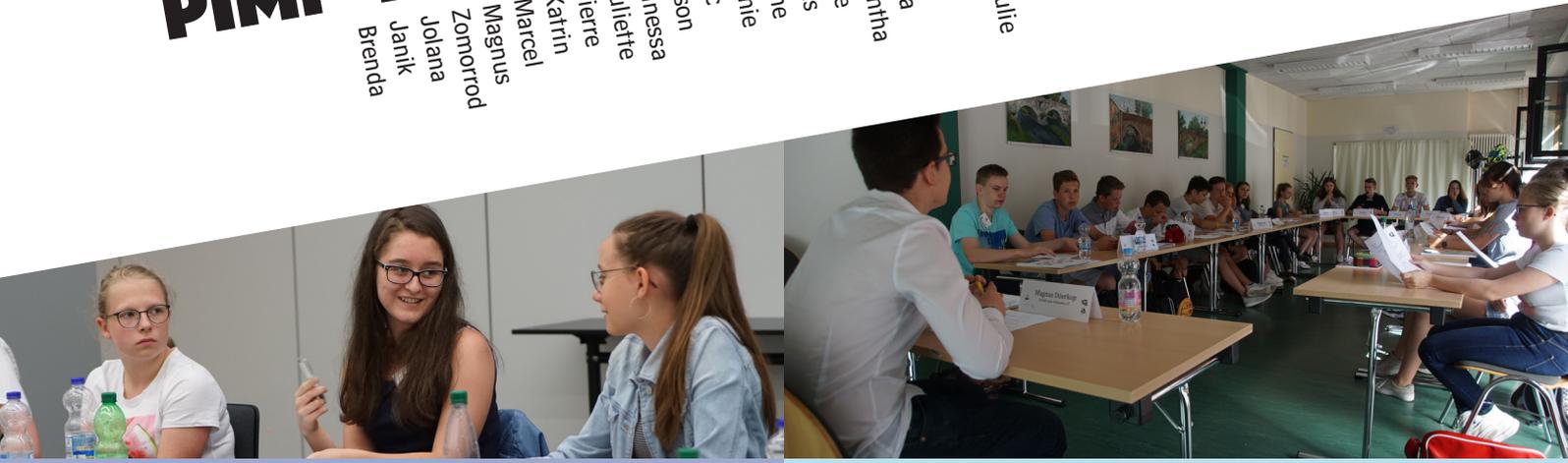
## TAGESORDNUNG

- TOP 1: Projekte zwischen Jugendlichen und Senioren
- TOP 2: Mehr für Jugendliche
- TOP 3: Betreuung
- TOP 4: Geschwindigkeitsbegrenzungsänderung am Landratsamt
- TOP 5: Erneuerung des Kletterwaldes
- TOP 6: Mehr Fahrstühle in öffentlichen Gebäuden
- TOP 7: Ausbau des Stadtstrandes
- TOP 8: Mehr Zeit für Patienten im Krankenhaus
- TOP 9: Schulausstattung
- TOP 10: Einschränkung des 3. Wegs
- TOP 11: Obdachlosen Hilfe
- TOP 12: Wahlen zum Europaparlament
- TOP 13: Gesicherte Motorrad/Moped-Parkplätzen in der Stadt und an Schulen
- TOP 14: Mehr freie Plätze in Tierheim
- TOP 15: Holzzahnbürsten
- TOP 16: Mehr Freizeitmöglichkeiten und Attraktionen für Jugendliche
- TOP 17: Mehr Möglichkeiten, um etwas zu unternehmen.
- TOP 18: Kinderbetreuungsstätten in Kaufhäusern
- TOP 19: Wir wollen freiwillig aktiv werden!
- TOP 20: Eine saubere Stadt
- TOP 21: Drogen härter bestrafen
- TOP 22: Verbesserung der Straßen
- TOP 23: Zweite Rutsche im nadel
- TOP 24: Alte Häuser erneuern
- TOP 25: Öffentliche und kostenlose Sportstätte
- TOP 26: Schultheke
- TOP 27: Technikpakete für Schulen
- TOP 28: Bessere Zeitpunkte für Wochenmärkte
- TOP 29: Weniger Rassismus
- TOP 30: Alkoholverbot
- TOP 31: Günstigerer/kostenloser ÖPNV
- TOP 32: Naturschutz für Bienen
- TOP 33: Mehr Mülleimer
- TOP 34: Hitzefrei an Schulen
- TOP 35: Gamerhalle
- TOP 36: Sporthallen
- TOP 37: Jugendparlament in Plauen
- TOP 38: Mehr Bestimmungsrecht
- TOP 39: Sandkasten
- TOP 40: attraktives Wohnen
- TOP 41: Bäume abholzen
- TOP 42: Öffentliche Toiletten
- TOP 43: Bau von mehr Kindergärten
- TOP 44: Mehr Hilfe für arme Menschen
- TOP 45: Fitnesspark





Luise Teodora Antonia Laurin Avialle Eyrik Marieke Nils Leif Elias Maximilian Raphael Dennis Matilda Grete Julie Luise Theresa Johanna Kim Tobias Erik Florian Lisa Mirjam Kim Saskia Alexander Mike Max Kevin Louis Justin Tim Jasmin Loreen Josephine Emelie Jeannette Angelina Lisa-Marie Annalena Saskia Willy  
**PIMP YOUR TOWN! VOGTLANDKREIS**  
 Sebastian Bastian Cevin Caleb Kai Kenny Nikita Sarah-Julie Tim Jörn Patricia Samantha Nicole Niklas Celine Leonie Eric Jason Vanessa Juliette Pierre Katrin Marcel Magnus Jolana Janik Brenda



**WIR WAREN DABEI**

Schulen: Dr.-Christoph-Hufeland-Oberschule - Produktives Lernen, Diesterweg  
 Gymnasium, Käthe-Kollwitz-Schule  
 Politik: Lars Legath, Janina Pfau, Henry Ruß, Juliane Pfeil-Zabel  
 Partnerschaft für Demokratie: Denise Fritsch

**KONTAKT ZUM ANSPRECHPARTNER VOR ORT**

Partnerschaft für Demokratie im Vogtlandkreis  
 Frau Denise Fritsch  
 Bahnhofstr. 8  
 08209 Auerbach  
 03741 300 3009  
 pfd@vielfalt-vogtland.de  
 www.vielfalt-vogtland.de

**VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!**

Politik zum Anfassen e.V.  
 Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen  
 (0511) 37 35 36 30 - www.politikzumafassen.de  
 politik@zumafassen.de



**DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN!**

